

Kriterien für die Erstellung eines

FACHGUTACHTEN

zur Vorlage beim Institut für Begabtenförderung der Hanns-Seidel-Stiftung e.V. im Rahmen einer Bewerbung um ein Promotionsstipendium



Ziel der Promotionsförderung der Hanns Seidel Stiftung ist es, besonders begabten und charakterlich geeigneten jungen Menschen, die in der Lage sind, auf wissenschaftlichem Gebiet überdurchschnittliche Leistungen zu erbringen, durch finanzielle und ideelle Hilfen eine Promotion zu ermöglichen.

Dem Fachgutachten kommt bei der Auswahl geeigneter Bewerber/Bewerberinnen eine entscheidende Bedeutung zu. Wir bitten Sie deshalb, Ihrer Beurteilung strenge Maßstäbe zugrunde zu legen.

Insbesondere bitten wir Sie, die folgenden Fragen in dem Gutachten ausführlich zu beantworten:

1. Seit wann ist Ihnen der Bewerber/die Bewerberin bekannt?
2. Betreuen Sie die Dissertation?
3. Wie beurteilen Sie die vom Bewerber/von der Bewerberin vorgelegte Konzeption der Dissertation, den derzeitigen Stand der Arbeit, die Angaben zu Methoden und Verfahren sowie den Zeitplan?
4. Wie bewerten Sie das Verhalten des Bewerbers/der Bewerberin im Umgang mit anderen Menschen (evtl. auch in der Gruppe)?
5. Ist Ihnen bekannt, ob und in welchem Umfang der Bewerber/die Bewerberin Verantwortung im gesellschaftspolitischen/gesellschaftlichen Bereich übernommen hat bzw. zur Übernahme solcher Verpflichtungen bereit wäre?
6. Welche hervorragenden Eigenschaften sind Ihnen bei dem Bewerber/der Bewerberin aufgefallen (z. B. Kreativität, Selbständigkeit, Zielstrebigkeit, außergewöhnliche Begabung usw.)?
7. War ein eingehendes Gespräch mit dem Bewerber/der Bewerberin Grundlage für das Gutachten?

Wir bitten Sie, das Gutachten (in vierfacher Ausfertigung) dem Bewerber/der Bewerberin im verschlossenen Briefumschlag direkt zu übergeben. Das Fachgutachten muss dem Bewerber/der Bewerberin rechtzeitig vorab für eine Bewerbung zum **15. Januar** bzw. **15. Mai** bzw. **15. Juli** eines Jahres vorliegen.

Hanns-Seidel-Stiftung e.V. | Institut für Begabtenförderung
Lazarettstr. 33 | 80636 München | Tel.: +49 (0)89 1258-302, -372

FACHGUTACHTEN FÜR DAS AUSWAHLVERFAHREN IN DER PROMOTIONSFÖRDERUNG DER HANNS-SEIDEL-STIFTUNG



Herr/Frau _____
(Name) (Vorname)

geb. am _____ wohnhaft in _____
(Heimatanschrift)

bearbeitet gegenwärtig an der _____
(Universität, Hochschule, Ort)

das Thema _____

und wohnt in _____
(Semesteranschrift)

Den Bewerber/die Bewerberin beurteile ich zusammenfassend als

herausragend geeignet sehr geeignet geeignet

nicht geeignet

(Datum) (Ort) Unterschrift d. Vorschlagenden)

(Name und Anschrift d. Vorschlagenden, Fachrichtung/Funktion)

FACHGUTACHTEN FÜR DAS AUSWAHLVERFAHREN IN DER PROMOTIONSFÖRDERUNG DER HANNS-SEIDEL-STIFTUNG

(Bitte Text handschriftlich gut lesbar oder ausgedruckt einfügen)

